

Trauma und Traumafolgestörungen bei Kindern und Jugendlichen

Produktnummer
2025-68295S

Termin
18. Februar 2025
09:00 bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer:in
178,00 € (inkl. Seminarunterlagen)

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Inhalte

Erleben Kinder und Jugendliche in ihrer Biographie ein oder mehrere Traumata kann es vielfältige Konsequenzen für ihre emotionale, soziale und kognitive Entwicklung haben. Die Betroffenen zeigen im Alltag herausforderndes Verhalten, das als Traumafolgestörung bezeichnet wird. Eine Auseinandersetzung mit Traumata bildet die Grundlage, um wirkungsvolle Strategien in der Begleitung und Unterstützung betroffener junger Menschen zu entwickeln. Kinder und Jugendliche erleben neue, positive Beziehungserfahrungen, was die Lebensqualität und die Zukunftsaussichten der jungen Menschen nachhaltig verbessert.

Dozentin

Kristina Staufer

Zielgruppe

Pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte

Ziele

Diese Fortbildung sensibilisiert Teilnehmende für die Bedeutung früher Traumata und resultierender Traumafolgestörungen bei Kindern und Jugendlichen.

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

[Google Maps](#)

Kontakt

Information

Jasmin Riesle
0711 21041-56
J.Riesle@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Valerie Nübling
0711 21041-43
V.Nuebling@w-vwa.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)